

Unterschriftenliste: FreiRaumWels RETTEN: Am Standort Altstadt 8 erhalten!

3. Oktober 2020

Seit Herbst 2015 gibt es in Wels in der Welser Innenstadt, Altstadt 8, den FreiRaumWels. Entstanden ist der FreiRaumWels als nachhaltiges Folgeprojekt aus der im Welser Gemeinderat befürworteten Innenstadtagenda21, einem Format zur Förderung von BürgerInnbeteiligung in Wels, die mit Ideenkanal, Heimatstadtideen und vielen weiteren erfolgreich umgesetzten Projekten zwischen 2009 und 2015 Schwung in die Demokratie gebracht hat. Mit dem FreiRaumWels haben die Menschen in Wels einen offenen Raum erhalten, finanziert durch die Kommune (OTELO-Konzept), betreut durch einen ehrenamtlichen Verein, mit der Absicht, in einer wertschätzenden Art und Weise das Aktivwerden von und für BürgerInnen zu ermöglichen und zu fördern. Abseits von parteipolitischer Einflussnahme und/oder anderweitiger Instrumentalisierung.

Der FreiRaumWels ist ein Raum direkt für die Menschen, die ihn niederschwellig und kostenlos als Experimentier und Lernraum für nachhaltige und gemeinschaftsorientierte Aktivitäten nutzen können. Selbstorganisation, ein positiver Zugang zu Kritik sowie ein wertschätzender Umgang miteinander sind dabei der Dreh- und Angelpunkt des Gelingens.

Der Zugang ist niederschwellig und wird erleichtert durch den ehrenamtlich arbeitenden Verein FreiRaumWels, der sich um organisatorische, inhaltliche und raumbezogene Fragen kümmert sowie Öffentlichkeitsarbeit betreibt. Der Verein schafft den Rahmen, damit die Aktivitäten kostenlos, respektvoll, selbstorganisiert und weitestgehend nachhaltig über die Bühne gehen können. Bis zum heutigen Tag haben insgesamt 1130 Aktivitäten Stadt gefunden. Die Bandbreite ist sehr vielschichtig und kann auf dem Aktivitätenkalender der vom Verein betreuten Homepage nachgelesen werden.

Anfang September 2020 hat sich der Bürgermeister der Stadt Wels dazu entschlossen, im Eilverfahren und im Alleingang den Mietvertrag für die Altstadt 8 zu kündigen. Damit wird geradezu im Eiltempo einem etablierten Angebot der Boden unter den Füßen weggezogen. Demokratiepoltisch ist dieses Vorgehen unserer Ansicht nach suboptimal. Das vom Bürgermeister angeführte Einsparungsargument in Form einer Übersiedelung in stadteigene Alternativstandorte ist brüchig, da mit diesen Szenarien nicht nur Kosten sondern das gesamte Angebot in seinem Lebensnerv getroffen und kaputt gespart wird: Der Raum ist das Gesicht der Aktivitäten und braucht dafür bestimmte Raumkriterien: zentral, von Außen einsehbar, barrierefrei....

Wir, die UnterzeichnerInnen der Unterschriftenliste fordern den Gemeinderat der Stadt Wels auf, die vorgesehenen 20.000,- Steuergeld pro Jahr weiterhin für den Erhalt des FreiRaumWels am Standort Altstadt 8 aufzuwenden. Es handelt sich dabei um ein Angebot, dass den Welserinnen und Welsern auf direktem Weg zugute kommt und das die Lebensqualität eines urbanen Raumes erhöht. Es handelt sich nicht um die Subvention an einen einzelnen Verein, sondern um die Finanzierung eines demokratiebelebenden, gruppenübergreifenden Angebotes in der Stadt, das ohne Personalkosten professionell betreut wird. Ein Angebot, dass in Zeiten der Krise von Politik und Demokratie umso notwendiger ist. **Der FreiRaumWels** trägt dazu bei, Wels zukunftsfit zu machen und kann den gesellschaftliche Zusammenhalt stärken!

Wir bedanken uns bei den vielen NutzerInnen und AkteurInnen des FreiRaumWels, die mit ihrem Engagement der Stadt Wels ein eigenes Kaleidoskop wie verschiedenste Sextanten zur Orientierung auf dem wogenden Meer der Zukunftsfragen schenken und hoffen, dass dieses Juwel den BewohnerInnen und BesucherInnen der Stadt noch lange erhalten bleibt.

Wer sich virtuell ein Bild vom FreiRaumWels machen möchte kann dies auf www.freiraumwels.at tun. Dort können alle Aktivitäten im Kalender eingesehen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, den Raum mittels virtuellem Rundgang zu besichtigen.

Unterschriftenliste: **FreiRaumWels am Standort Altstadt 8 erhalten!**

Ich möchte, dass die Kommune (Stadt Wels) weiterhin die Raummiete des FreiRaumWels am Standort Altstadt 8 bezahlt, damit der Welsler Bevölkerung und ihren Gästen ein offener Raum erhalten bleibt, in welchem ohne finanzielle oder logistische Barrieren nachhaltige und gemeinschaftsorientierte Aktivitäten Stadt finden können. Die jährlichen Gesamtkosten von 20.000,- sind hier sehr gut investiert, weil sie auf direktem Weg der Bevölkerung zugute kommen. Der FreiRaumWels hat sich gut etabliert und wird vielseitig angenommen.

Der FreiRaumWels erhöht die Attraktivität der Innen/-Stadt. Offene Räume tragen dazu bei:

- ! flexibel und unkompliziert auf Zukunftsherausforderungen reagieren zu können: Wissenstransfer, Erprobung neuer Ideen, Ermutigung, Feedback, Kooperation, voneinander Lernen, Sinn, Nachhaltigkeit,...
- ! sie stärken Kompetenzen der Selbstorganisation, Selbstermächtigung sowie die Aushandlungs- und Konfliktfähigkeit
- ! sie stärken den sozialen Zusammenhalt
- ! sie halten die Demokratie lebendig

Vor-/ Nachname	Geburtsdatum	Adresse, PLZ/Wohnort	Datum	Unterschrift